

Achim Seiffarth

Faust: das Volksbuch

LÖSUNGEN

Kapitel 1

Der Klügste

Textverständnis

Seite 10 – Übung 1

1 b 2 a 3 c 4 c 5 a 6 b 7 b

Wortschatz: die Landschaft

Seite 11 – Übung 2

- 1 Dorf
- 2 Fluss
- 3 Meer
- 4 Kleinstadt
- 5 Hauptstadt
- 6 Großstadt
- 7 Land
- 8 Staat
- 9 See
- 10 Gebirge

Grammatik

Seite 12 – Übung 3

(Lösung in Klammern: unwahrscheinlich, aber grammatisch korrekt)

- 1 Beim (Vor/nach dem) 2 Im 3 X
- 4 Während 5 Nach 6 In (Nach/Vor)
- 7 Vor (Bei/nach) 8 Bei (Vor/Nach)
- 9 zu (X/ an) 10 nach 11 Vor
- 12 Ab (Bis)

Kapitel 2

Der Pakt

Textverständnis

Seite 20 – Übung 1

3

Seite 20 – Übung 2

(nach ein paar Minuten / ~~sofort~~),
 (~~keine~~ / große), (~~und geht weg~~ / aber
 er bleibt stehen),
 (~~den Teufel~~ / zwei rote Augen im
 Dunkeln), (morgen / ~~nicht~~), (~~Bleib
 hier stehen~~ / Geh nach Hause)
 (~~Morgen~~ / Mittag), (~~unter dem Tisch~~ /
 hinter dem Ofen)
 (einen Pakt / ~~einen Frieden~~), (~~fünf
 Themen~~ / fünf Regeln)
 (~~immer wieder~~ / nicht mehr), (~~muss~~ /
 darf nicht), (gegen / ~~für~~), (darf nicht /
~~soll~~), (~~soll immer~~ / darf nie)

Seite 21 – Übung 3

1 b 2 a 3 a 4 b 5 a 6 b

Wortschatz

Seite 21 – Übung 4

- 1 Feuer 2 Kutsche 3 Kreis 4 Macht
- 5 Ofen 6 Kraft 7 Glück 8 Pastor
- 9 Diener 10 Stube

Grammatik

Seite 22 – Übung 5

1 in 2 vor (hinter/ neben) 3 aus
 (mit) 4 Durch 5 Im 6 hinter 7 an
 8 ins 9 auf 10 mit 11 unter
 12 durchs 13 mit

Dossier:

Der Wanderarzt kommt

Seite 27 – Übung 1

3, 4, 6

Kapitel 3

Ein schönes Leben

Textverständnis

Seite 33 – Übung 1

- 1 Er hat kein Geld mehr.
- 2 Er will ihm alles bringen.
- 3 Eine Magd.
- 4 Er soll aufschreiben, was er essen will.
- 5 Mit Gästen gut essen und trinken.
- 6 Sie fragen sich, woher Faust sein Geld hat.
- 7 Er will auf den Feldern Männer arbeiten lassen.
- 8 Zum Spielen.
- 9 Er denkt an das, was die Leute denken.
- 10 Er muss, wegen des Paktes.

Seite 33 – Übung 2

- 1 sich für alles interessiert (und wollte viel lernen).
- 2 viele Bücher gelesen.
- 3 viel, auch Alchemie.
- 4 abends mit Freunden zu trinken.
- 5 Essen und Trinken interessiert.

Wortschatz

Seite 34 – Übung 3

a 6 b 2 c 4 d 7 e 8 f 1 g 3 h 5

Seite 34 – Übung 4

a 4 b 8 c 2 d 6 e 7 f 1 g 5 h 3

Seite 34 – Übung 5

a 3 b 4 c 2 d 5 e 6 f 1

Grammatik

Seite 35 – Übung 6

- 1 Er geht zum Deutschlernen in die Schule.
- 2 Er geht in die Schule um einmal richtig auszuschlafen.
- 3 Er geht in die Schule, damit Susi ihn dort sieht.
- 4 Er kauft das Radio zum Musikhören / um Musik zu hören.
- 5 Er fährt nach Hawaii um dort zu surfen.
- 6 Er fliegt nach Singapur, damit die anderen seine Ferien schicken finden.
- 7 Wir tanzen auf dem Karneval, damit uns der Chef sieht.
- 8 Wir essen wenig um abzunehmen.

Kapitel 4

Zweifel

Textverständnis

Seite 42 – Übung 1

1 b 2 a 3 a 4 b 5 b 6 b 7 a

Wortschatz

Seite 43 – Übung 2

- 1 hört ... zu 2 sieht ... aus 3 hält ... ab
- 4 bekomme ... 5 schreibt ... auf
- 6 betrinken uns — 7 sieht ... an,
- 8 erntet 9 erzählt 10 sehen ... nach

Grammatik**Seite 44 – Übung 4**

- 1 Ich werde ... beenden.
- 2 Nach dem Abitur werde ich ... machen.
- 3 Dann werde ich ... studieren.
- 4 Nach dem Abschluss werde ich heiraten.
- 5 Ich werde mir auch eine Wohnung kaufen.
- 6 Wir werden ... haben.
- 7 Meine Frau wird ... verdienen.
- 8 Am Wochenende werden wir immer ... fahren.

Kapitel 5**Der Zauberer****Textverständnis****Seite 52 – Übung 1**

2, 3, 4, 6, 7, 10, 11, 12

Seite 52 – Übung 2

a 3+4 b 6+1 c 5+2

Wortschatz**Seite 53 – Übung 4**

- 1 Alchimist 2 Ärztin 3 Bauer
 4 Teufel 5 Diener 6 Apothekerin
 7 Student 8 Pastorin 9 Wahrsagerin
 10 Zauberer

Grammatik**Seite 53 – Übung 5**

- 1 teurer 2 höher 3 besser 4 mehr
 5 älter 6 kränker (krank) 7 näher
 8 sympathischer

Hörverständnis**Seite 54 – Übung 8**

1 b 2 b 3 b 4 b 5 b 6 a 7 b 8 b

Dossier: Wittenberg – das „Rom der Protestanten“**Seite 59 – Übung 1**

- 1 Es gab dort ein Augustinerkloster (er war Augustiner) und eine Universität.
- 2 Sie wurde vom Landesherrn gegründet und nicht von der Kirche.
- 3 Es gab ein großes religiöses und politisches Durcheinander.
- 4 Ein Mitarbeiter Luthers.
- 5 Zum Beispiel Martin Luther und seine Frau

Kapitel 6**Auf der Leipziger Messe****Textverständnis****Seite 66 – Übung 1**

1 c 2 b 3 a 4 b 5 a 6 a 7 b

Seite 67 – Übung 2

2, 3, 6

Wortschatz: Feste**Seite 67 – Übung 3**

- 1 Messe, Messen
 2 Geburtstag
 3 Hochzeitstag
 4 Kirchweih
 5 Schützenfest
 6 Weihnachtsmarkt
 7 Weinfest
 8 Kirmes

Grammatik**Seite 68 – Übung 4**

- 1 Sie sieht ihn an.
- 2 Familie Meyer verkauft sie morgen.
- 3 Man versetzt uns dieses Jahr nicht.

- 4 Man arbeitet hier viel.
- 5 Niemand hilft ihr.
- 6 Mehrere Personen folgen Ihnen/ihnen.
- 7 Man gibt ihnen drei Euro.
- 8 Man hilft.

Seite 68 – Übung 5

- 1 Das Kind wird vom Pastor getauft.
- 2 Das Kind wird vom Vater "Oskar" genannt.
- 3 Die Mutter wird vom Vater umarmt.
- 4 Das Kind wird von der Großmutter ins Bettchen gelegt.
- 5 Der Großmutter wird vom Großvater geholfen.
- 6 Ich werde vom Zauberer in einen Frosch verwandelt.

Internet-Projekt**Seite 69**

- a Ja: kostenloser Dolmeterservice bei ersten Kontaktgesprächen mit Ausstellern bzw. Fachbesuchern aus dem fremdsprachigen Ausland
- b Ja: Kostenloser Dolmeterservice bei ersten Kontaktgesprächen mit deutschsprachigen Fachbesuchern und Ausstellern am Messestand
- c Ja: Kontakt zu deutschen und ausländischen Kammern und Verbänden über unsere Auslandsvertretungen
- d Linie 16
- e 19 Minuten

Kapitel 7**Fausts Karneval****Textverständnis****Seite 77 – Übung 1**

1 b 2 a 3 a 4 b 5 a 6 a 7 b 8 b 9 a

Wortschatz: Religion**Seite 78 – Übung 2**

- a Kardinal b Himmel c Pastor
 d Gottesdienst e Hölle f Papst
 g Fegefeuer h Beichte
 i Weihwasser j Altar

Grammatik**Seite 78 – Übung 3**

Passiv: 1, 3, 4, 7
 Futur: 2, 5, 6, 7

Kapitel 8**Faust will heiraten****Textverständnis****Seite 85 – Übung 1**

- a 6, 10, 12
 b 2, 7
 c 3, 4
 d 8
 e 1, 5, 9, 11

Seite 85 – Übung 2

- 1 Er darf nicht.
- 2 Helena von Troja, eine Sagengestalt, keine natürliche Frau.
- 3 Er denkt, er sei das Kind des Teufels, denn die Mutter ist ein Produkt des Teufels.
- 4 Er ist nicht glücklich über den Teufelspakt.

Wortschatz**Seite 86 – Übung 3**

der: 4, 7, 8, 11, 14
 die: 2, 3, 6, 9, 10, 15
 das: 1, 5, 12, 13, 16

Grammatik**Seite 86 – Übung 4**

- 1 warum er immer so viel trinkt.

- 2 ob er wieder im Labor gewesen ist.
- 3 wann er denn nach Hause kommt.
- 4 was sie denn immer von ihm will.
- 5 ob sie denn nicht seine Frau ist.
- 6 welche Konsequenzen das haben soll.
- 7 ob er sie denn nicht mehr liebt.
- 8 warum sie jetzt diese Frage stellt.
(alles natürlich auch im Konjunktiv I korrekt)

Seite 87 – Übung 5

- a wann/wo
- b wann (ob)
- c wenn
- d warum
- e weil
- f ob (warum)
- g ob (wann/wo/wie..)
- h wenn

Hörverständnis

Seite 87 – Übung 8

- 1 b 2 e 3 c 4 a 5 d

Kapitel 9

Das Ende

Textverständnis

Seite 92 – Übung 1

- 1 a 2 c 3 a 4 b 5 b 6 b 7 c

Wortschatz

Seite 93 – Übung 2

- 1 g 2 a 3 h 4 f 5 i 6 k 7 c 8 b
9 e 10 l 11 j 12 d

Seite 93 – Übung 3

- 1 Hältst ... ab
- 2 nimmt ... ab
- 3 halt ...an
- 4 fahren ... ab

- 5 befiehlst
- 6 ernten
- 7 geschlossen
- 8 fängt ... an

Seite 94 – Übung 4

- 1 Ernte 2 Befehl 3 Schloss 4 Halt
5 Anfang

Grammatik

Seite 94 – Übung 5

- 1 vor, an 2 vom, in 3 auf, über
4 nach, auf 5 zu, in 6 Am, im 7 Bei,
am 8 vor/an, auf

Abschlusstest

Textverständnis

Seite 95 – Übung 1

- 1 h 2 j 3 b 4 g 5 i 6 c 7 f 8 e
9 d 10 a

Wortschatz

Seite 96 – Übung 2

- 1 Labor 2 Zauberer/ Hexer/ Magier
3 Pakt 4 Diener/ Geist 5 Seele
6 Famulus 7 Wahrsager
8 Regenbogen

Grammatik

Seite 96 – Übung 3

- 1 werde 2 wird 3 werden 4 wird
5 wird 6 werden 7 wirst 8 werden

Seite 96 – Übung 4

- 1 Im August am Meer
- 2 In der Nacht auf der Straße
- 3 Weihnachten in Köln
- 4 In den Sommerferien in der Schweiz
- 5 In der ersten Klasse in der Schule
- 6 2009 im Kindergarten.